

Landesrat Martin Eichinger gratuliert Familie Parbus vom „Natur im Garten“ Schaugarten Wein4tler Bauerngarten aus Wolfpassing zum Sieg in der Kategorie D.

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Frühlingserwachen, Flurreinigung, ausgezeichnete Bauerngarten – die Liebe zur Natur setzt deutliche Ausrufezeichen!

Abgeschlossenes Raumordnungsprogramm, Bauhof und Wertstoffsammlungszentrum, Glasfaserverlegung, Umsetzung Hochwasserschutz Wolfpassing – der Glaube an die Zukunft setzt auch in unserer Gemeindegemeinschaft deutliche Akzente.

Brauchtum, Feiern, Veranstaltungen, Dorfleben – nach zwei Jahren Pandemie und einem Kriegs-

jahr voller Verwerfungen in allen möglichen Bereichen ist es an der Zeit, positiv nach vorne zu blicken sowie mit Wertschätzung und Rücksichtnahme auf Mensch und Natur unsere gute Dorfgemeinschaft wieder zu leben!

Viel Freude dabei!

Ihr Bürgermeister
Ing. Adolf Mechtler



Impressum

**Eigentümer und Herausgeber,
Verleger und Redaktion:**

Gemeinde Hochleithen
Tel: 02245/89166
E-Mail: gemeinde@hochleithen.at
www.hochleithen.gv.at

Druck: Gottfried Gössinger, Püllichsdorf
www.druck-agentur.at

Layout: Team Wagner Designstudio
www.IchMacheDruck.com

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Ing. Adolf Mechtler

Hinweis: Für alle Fotos ohne
Bildnachweis gilt: © Gemeinde Hochleithen

Aus Gemeinderat und Verwaltung

• Was vor Weihnachten mit den Erdarbeiten technisch begonnen hat, hat mit der Aufnahme der Bautätigkeit vor wenigen Tagen auch seinen faktischen Beginn erreicht. Für unseren zukünftigen **Bauhof und das Wertstoffsammlungszentrum** sind mit 7. März 2023 schlussendlich alle erforderlichen Bewilligungen der Behörden schriftlich vorliegend – der Umsetzung des Vorhabens steht nichts mehr im Wege. Die aktuell erwartete Bausumme liegt bei rund € 1,4 Mio., die erwartete Fertigstellung im Herbst 2023.

Aufgrund der Lieferzeit wird ein neuer leistungsfähiger Trafo erst 2024 verfügbar sein. Dank dem Entgegenkommen des Raiffeisen Lagerhaus wird dieser zwischen Gemeindebaustelle und dem Lagerhausobjekt neben der Zu-

fahrtsstraße errichtet und ersetzt den bestehenden Trafo.

Ab dann ist auch der **Anschluss einer großflächigen PV-Anlage** in diesem Bereich möglich.

Nachdem die Gemeinde dann am Standort große Dachflächen zur Verfügung hat und möglich erzeugbarer Strom nicht selbst verbraucht werden kann, wird aktuell mit den Anbietern über mögliche Kooperationsmodelle beraten. Sobald ein gangbarer Weg gefunden ist, werden wir Einladungen aussprechen, um zu informieren und im Idealfall auch danach trachten, eine erneuerbare Energiegemeinschaft unter Nutzung der verfügbaren Dachflächen mit Interessenten zu gründen.

• Mit 16. Februar 2023 ist nach intensiven Planungen und Beratungen ein **Örtliches Entwicklungskonzept** für unsere Gemeinde samt der Überarbeitung des **Flächenwidmungsplanes** rechtskräftig geworden. Ebenso ist ein an zahlreichen Punkten überarbeiteter **Bebauungsplan** in Kraft getreten.

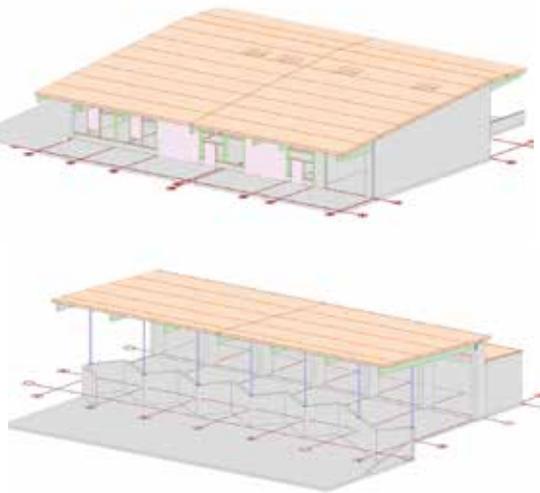
Der Gemeinderat hat damit ein Regelwerk für die Ortsentwicklung fixiert, das einerseits viel Spielraum für die Entwicklung der Dörfer bietet, Anreize für eine Leerstandverringerung und eine harmonische Aneinanderreihung der Objekte

mit Rücksicht auf ideale Belichtung schafft, andererseits aber auch gänzlich ungewollte Entwicklungen den Riegel vorschiebt und auch eine Gleichbehandlung der Interessen als oberste Prämisse hat. Insbesondere der Verringerung bzw. Belebung des Leerstandes wird zukünftig große Bedeutung zukommen – weitere Versiegelungen müssen im Sinne des Klimaschutzes verhindert werden – das ist ein Auftrag für uns alle.

• In den nächsten Wochen wird jeder Haushalt in Bogenneusiedl die Möglichkeit bekommen, eine **Glasfaserversorgung** im Zuge des von A1 umgesetzten Projektes zu bekommen.

Die Leitungsrechte wurden seitens der Gemeinde vergeben, die in den Jahren 2019 und 2020 vorsorglich im Zuge der Gehsteigerrichtung in der Unteren Hauptstraße und der Gaweinstaler Straße mitverlegten Leerverrohrungen wurden an A1 verkauft, im Zuge der Bauarbeiten soll möglichst wenig Schaden an den versiegelten Oberflächen entstehen, das Projekt wird bis zum Sommer abgeschlossen sein.

Seitens der Gemeinde wird mit Nachdruck daran gearbeitet, die beiden anderen Katastralgemeinden Traunfeld und Wolfpassing trotz der Aufrüstung der zentralen Versorgungspunkte auch vollständig mit Glasfaser zu versorgen. Dies wird unumgänglich sein, denn



Beauftragte Firmen:

Erdbau
Baumeister

Elektro und Blitzschutz
Holzbau, Dach und Wand
Fenster

Türen und Tore

Haustechnik

Fa. Winter Transporte, Asparn
Fa. Lahofer Baumeister GmbH,
Gänserndorf

RLH Weinviertel Ost, Mistelbach
Fa. Graf-Holztechnik GmbH, Horn
Fa. IBS Internorm

Bauelemente Services, Wien

Fa. Metallbau Weiss GmbH,
Dobermannsdorf

Fa. Markus Ecker GmbH, Wolkersdorf

Ausschreibung läuft bzw. folgt:

Fliesenleger, Maler, Trockenbauer, Bodenleger, Schlosser,
Außenanlagen, Einfriedung, Zutritts- und Registrierungssystem

unser bewährtes Kupfernetz im Telekombereich wird aufgrund der ständig steigenden Datenmengen in wenigen Jahren „end of life“ sein. Wir danken A1 für diesen ersten Schritt.

- Nach langen mühsamen und teils zermürbenden Planungen, nach einer Zerlegung des **Hochwasserschutzprojektes Wolfpassing** in selbständige Einzelteile, nach zahlreichen Vorarbeiten und Abstimmungen konnte noch 2022 ein Genehmigungsbescheid für zwei Beckenanlagen im Käferberg (die westliche Seite von Wolfpassing) erwirkt werden – die Errichtung ist für heuer geplant (Gesamtbaukosten € 470.000,- Förderung über Ländliche Entwicklung 80 %). Die Bauarbeiten übernimmt die Wasserbauabteilung des Landes NÖ, WA3. Ebenso wurden mit 6. bzw. 15. Februar 2023 weitere vier Hochwasserschutzanlagen (die nördliche Seite von Wolfpassing) positiv wasserrechtlich verhandelt – der Bescheid steht noch aus – Baufertigstellung bis Ende 2026. (Gesamtbaukosten € 1,1 Mio., Förderung erwartet über Ländliche Entwicklung 80 %). Den Abschluss machen dann drei Hochwasserschutzanlagen im Bereich der Brunngasse (östlich von Wolfpassing), wo die Unterlagen ebenso kurz vor der wasserrechtlichen Einreichung stehen – Umsetzung anschließend (geschätzte € 630.000,- Förderung noch nicht geklärt).

Mit dem Abschluss dieser Arbeiten ist dann ein umfassender Schutz vor Hochwasser (eigentlich Regenwasser im Starkregenereignis) in unserem gesamten Gemeindegebiet erledigt, was aber nicht heißt, dass kleinräumige Ereignisse im Fall starker Niederschläge nicht entstehen können, hier gibt es keine 100%ige Sicherheit, hier ist auch jedermann gefordert, durch seine Handlungen größtmöglichen Schutz für sich und seine Umgebung zu gewährleisten.

- Wenn Sie diese Zeilen lesen, sollte die neue **Brücke im Krautgarten** eigentlich schon an Ort und Stelle sein. Frei nach dem Sprichwort „Was lange währt, wird endlich gut“. Nach dem Behördenverfahren, einer Umplanung und

Verzögerungen durch personelle Engpässe sagen wir Danke an alle Beteiligten und Beauftragten und insbesondere an den selbstlosen Gönner – unseren „Brückenbauer“. Traunfeld und damit ganz Hochleithen kann stolz und dankbar sein.

- In Anbetracht des aktuellen Energiepreises hat der Gemeinderat schon in der Budgeterstellung bereits vorgesorgt und damit sichergestellt, dass auch heuer wieder ein bedeutender Teil von rund 50 **Straßenlampen auf LED-Technologie** umgestellt und damit der Energieverbrauch deutlich reduziert werden kann. Im Bereich der **Straßenerneuerung** ist heuer die Erneuerung der Mühlstraße sowie der Straße zu Bauhof und Wertstoffsammelzentrum in Wolfpassing und die Berggasse in Traunfeld vorgesehen.

- Aufgrund anstehender Veränderungen im Personalstand ist es uns gelungen, mit **Frau Manuela Bogner** aus Traunfeld eine qualifizierte **Hortassistentin und Kinderbetreuerin** für das Gemeindeteam neu zu gewinnen. Sie wird mit 1. April 2023 ihren Dienst in unserer Gemeinde antreten, wir wünschen ihr viel Freude bei der Tätigkeit mit unseren Kindern.



- Die ruhige Winterzeit im beheizten Bauhof haben unsere Gemeindemitarbeiter genutzt, um den schon sehr unansehnlichen **Einachsanhänger**, den wir vor rund 20 Jahren gebraucht erworben haben, zu reinigen, zu entrostern, alle beweglichen Teile auch tatsächlich wieder beweglich zu machen, und abschließend gänzlich neu zu lackieren. Liebe Gemeindemitarbeiter: Vorbildlich!



- In Eigenregie hat unser Gemeindedienst in unzähligen Arbeitsstunden ein imposantes **Spielhaus für unseren Schülerhort** selbst erbaut und im Garten montiert – es erfreut sichtlich die Kinderherzen!



- Viele Anrufe und Fragen waren die Folge, als wir einige **Bäume im öffentlichen Gut** der Gemeinde entfernen mussten.

Hierzu eine klare Feststellung bzw. Erklärung: Wenn unser beauftragter Baumsachverständiger bei der jährlichen Überprüfung einen Baum als krank bzw. gefährlich einstuft, haben wir die Verpflichtung zur Entnahme, um nicht im Fall von Schäden versicherungslos dazustehen, ganz zu schweigen von der strafrechtlichen Verantwortung im Falle von Personenschäden.

Das Ziel und die Agenda der Gemeinde ist die laufende Erneuerung dieses wertvollen Gutes – dies bedeutet „Begrüßen aber auch Verabschieden“.

ÖKB: Auszeichnung und Sanierung



Landesverdienstkreuz in Silber des Österreichischen Kameradschaftsbundes, Landesverband Niederösterreich für Vbgm. Reinhard Pfanner

Auch beim **Kriegerdenkmal Wolfpassing** haben die 100 Jahre des Bestehens Spuren hinterlassen.

Nach der erfolgreichen und vorbildlichen Restaurierung des Kriegerdenkmals in Traunfeld haben sich Obmann Vbgm. Reinhard Pfanner und die Kameraden des ÖKB Ortsverband Hochleithen vorgenommen, nun das Kriegerdenkmal Wolfpassing rundum zu erneuern, instand zu setzen sowie auch hier gerade in diesen Tagen ein Zeichen zu setzen, dass Kriegsgefallene nicht vergessen werden und Kriegerdenkmäler heutzutage stille Mahner für Frieden sind.

Redaktionsschluss

für die nächste reguläre Ausgabe der Gemeindezeitung ist Freitag,
9. Juni 2023.

PHOTOVOLTAIK-LIGA

Mit diesen 268,3 Watt pro Einwohner errichteter PV-Leistung im Jahr 2022 ist die Gemeinde Hochleithen die mit Abstand initiativste Gemeinde im Teilbezirk Wolkersdorf. Es folgen uns mit deutlichem Abstand Großebersdorf (119,58 W/Ew) und Wolkersdorf (101,69 W/Ew). Alle weiteren Gemeinden unseres Teilbezirk liegen unter 100 W/Ew. Es gibt aber auch viel Luft nach oben, so führt unseren Bezirk Mistelbach die Gemeinde Unterstinkenbrunn (531,59 W/Ew) vor Neudorf (408,76 W/Ew) an. Hochleithen ist im Bezirk immerhin an 9. Stelle.

Unser aller Auftrag:

Machen wir weiter auf dem Weg der Energiewende!

Immer Zoff mit denselben Dingen



- 1.) **Hunde ohne Leine** (und ohne Beißkorb) im verbauten Gebiet – das Hundehaltesgesetz gibt sehr klar vor – im Ortsgebiet immer zumindest mit Leine – und grundsätzlich mit **getragener Hundemarke!**
- 2.) Dasselbe Thema im Freiland – ebenso schlimm – der Jagdtrieb ist im Inneren der Tiere gespeichert – zum Leidwesen unserer Wildtiere.
- 3.) **Autos ohne Kfz-Kennzeichen** im öffentlichen Bereich – das geht gar nicht – einzige Verwahrungsmöglichkeit: privater Bereich!
- 4.) In Städten wäre es längst abgestellt, bei uns wird es ein wenig als Kavalierversgehen gewertet – das **Falschparken**

auf unseren Straßen und Gehsteigen – die StVO 1960 sagt es ganz eindeutig: In Einbahnstraßen hat ein Fahrstreifen frei zu bleiben, auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr haben zwei Fahrstreifen frei zu bleiben – klingt einfach, ist es auch!

- 5.) **Abgestellte Anhänger** etc. haben auf Straßen überhaupt nichts verloren – entweder sie sind mit einem Zugfahrzeug verbunden oder sie stehen einfach auf Privatgrund – klingt einfach, ist es auch!

Liebe Hochleithnerinnen und Hochleithner! Viele unserer Bürger ärgern sich über manch Ignoranz in diesen Dingen – Ignoranz ist kein guter Ratgeber für harmonisches Miteinander – denken Sie bitte beim nächsten Mal daran!

Flurreinigung

Mit den Frühlingstagen erwacht die Natur und in uns das Streben ins Grüne. Leider hat sich allenthalben „verlorener, achtlos oder sogar böswillig entledigter Abfall“ dort angesammelt, wo er bestimmt nicht hingehört.

Auf Initiative der Gesunden Gemeinde und dank zahlreicher Freiwilliger konnte am 18.3.2023 eine bedeutende Menge bei der Flurreinigung eingesammelt werden.



Die Worte eines Kindes... „Papa, wieso werfen Leute den Müll einfach in die Natur?“ oder „Wieso können sie das Mitgebrachte nicht wieder mit nach Hause nehmen, vor allem die Verpflegung, die wohlüberlegt eingepackt wurde?“...sollten uns eigentlich zum Denken anregen. Danke an alle Teilnehmer bei der Flurreinigung!



Post – kostenlose Einlege-/Abstellgenehmigung

Mit einer kostenlosen Einlege-/Abstellgenehmigung legen die ZustellerInnen der Österreichischen Post AG eingeschriebene Briefe, Päckchen, kleine Pakete oder Post Express-Sendungen in Ihren Briefkasten (ausgenommen sind Inkasso-, Wertsendungen, RSA/b-Briefe, persönliche bzw. eigenhändig zuzustellende Sendungen).

Damit große Pakete abgestellt werden können, geben Sie bitte einen geeigneten, sicheren Wunsch-Platz an Ihrer Adresse bekannt, an dem Ihre Sendung zugestellt werden darf. Über den

Abstellvorgang selbst werden Sie mittels einer entsprechenden Benachrichtigung in Ihrem Briefkasten informiert.

Entsprechende Formulare erhalten Sie am Gemeindeamt oder in jedem Postamt. Sie können die Einlege-/Abstellgenehmigung auch über post.at/onlineservices beantragen. Wir empfehlen diese Möglichkeit all jenen, die durch den Postzusteller oft nicht getroffen werden.



40jähriges Priesterjubiläum Pater Mag. Jan Rodzinka

**Samstag, 29.4. 2023, 16:00 Uhr,
Pfarrkirche Wolfpassing**

Festmesse mit Weihbischof Dr. Franz Scharl, anschließend Festzug mit Musik zum Gemeindezentrum, Einladung zu Empfang und Agape für alle Gemeindeglieder.

Im Sinne des Jubilars wird eine Spendenbox für die Missionsschwestern der Michaelitinnen in Paraguay aufgestellt.

Wir wollen unserem treuen Seelenhirten Pater Jan ein schönes Fest zum Jubiläum bereiten.



Mit dem Rad zum Bauernhof

Auf diese nun schon traditionelle Veranstaltung der Bezirksbauernkammer in Zusammenarbeit mit den Betrieben dürfen wir besonders aufmerksam machen, da direkt oder indirekt vier Betriebe/Institutionen aus unserer Gemeinde beteiligt sind: Neben **Achters Alpakas, Traunfeld** und **Bio Obstbau Philipp, Bogenneusiedl** werden auf dieser Radrunde auch unsere **Verbandskläranlage in Ulrichskirchen** (stündliche Führungen) sowie ebendort ein **Verpflegungsstand der Bäuerinnen**, angeführt von unserer Gebietsbäuerin Adelheid Pfanner, angefahren. Nähere Informationen erhalten Sie sobald verfügbar über Folder im Gemeindezentrum sowie auf der Homepage der Gemeinde Hochleithen www.hochleithen.at sowie jener der Bezirksbauernkammer Mistelbach noe.lko.at/gaensernorf-und-mistelbach

Lewabessern am 1. Mai 2023

Wie jedes Jahr möchten wir Sie auch heuer zu den traditionellen Grenzbegehungen am 1. Mai („Lewabessern“) einladen.

Treffpunkte:

Wolfpassing: 12:30 Uhr
vor dem Gemeindezentrum

Bogenneusiedl:
13:00 Uhr vor der Kirche

Traunfeld:
13:00 Uhr vor dem Milchhaus

Die Gemeinde lädt im Anschluss zu einem Imbiss ein.

Auszeichnungen

Bester bäuerlicher Naturschaugarten 2022 – Wein4tler Bauerngarten Parbus!

„Natur im Garten“ prämiert Schaugärten des Jahres 2022. Landesrat Martin Eichinger: „Das Gartenland Niederösterreich lebt von seiner Vielfalt an Gärten. Gratulation an die fünf Schaugarten-Gewinnerinnen und Gewinner des Publikumspreises, die mit Leidenschaft, Ausdauer und Liebe unseren Landsleuten ihre ökologisch gepflegten Grünoasen vorstellen und zeigen, welche Möglichkeiten ein Naturgarten bietet.“

Die Sieger in fünf Kategorien dürfen wir vorstellen: Als Sieger der Kategorie A, der Gartenhighlights und der gärtnerischen

Gesamtinszenierung von „Natur im Garten“, krönte sich die „Statutarstadt Waidhofen an der Ybbs – Garten findet Stadt“. Hier wirken mehrere ökologisch gepflegte Garten- und Parkanlagen in einem touristischen Gesamtkonzept zusammen. In der Kategorie B, der Erlebnisparkanlagen, setzte sich der ARCHE NOAH Schaugarten in Schiltern, Bezirk Krems durch. Die Besuchsgärten der Kategorie C dominierte der Schlosspark Eckartsau Bezirk Gänserndorf, die privaten Schaugärten der Kategorie D entschied der Wein4tler Bauerngarten aus Wolfpassing für sich. Der Sonnenkräuterhof – Schmidt aus Karlstetten, Bezirk St. Pölten siegte in der Kategorie E. Die Gemeinde Hochleithen gratuliert Frau Britta Parbus und ihrer Familie sehr herzlich!

Auszeichnungen bei der Ab Hof Messe Wieselburg:

Reinhard Zagler, Wolfpassing: Gold mit dem Trauben-Weichselbrand in der Kategorie „Goldenes Stamplerl“

Bio Obstbau Filipp GmbH, Bogenneusiedl:
 • Gold mit Bio Apfel Traubensaft, Bio Apfel Roterrübensaft, Bio Apfelsaft Topaz und Bio Apfel Ribiselsaft in der Kategorie „Goldene Birne“

• Bronze mit Bio Apfelsaft Gala, Bio Apfel Karottensaft, Bio Apfel Aroniasaft und Bio Apfelsaft Opal in der Kategorie „Goldene Birne“
 • Bronze mit Bio Apfel Cider in der Kategorie „Schaumweine und Cider“
Wir gratulieren unseren erfolgreichen Produzenten!



Wahlergebnis Landtagswahl am 29. Jänner 2023

	Gemeinde Hochleithen		Sprengel Wolfpassing		Sprengel Traunfeld		Sprengel Bogenneusiedl	
Wahlberechtigte:	923		492		295		136	
abgegebene Stimmen:	683		351		232		100	
ungültige Stimmen:	11	1,61%	5	1,42%	5	2,16%	1	1,00%
gültige Stimmen:	672		346		227		99	
VPNÖ	343	50,22%	153	43,59%	131	56,47%	59	59,00%
SPÖ	136	19,91%	77	21,94%	41	17,67%	18	18,00%
FPÖ	119	17,42%	69	19,66%	30	12,93%	20	20,00%
GRÜNE	34	4,98%	21	5,98%	13	5,60%	0	0,00%
NEOS	40	5,86%	26	7,41%	12	5,17%	2	2,00%

JUBILARE



70. Geburtstag
Elfriede Fingerlos, Wolfpassing



50. Geburtstag, **GR Christian Achter**



95. Geburtstag,
Gertrude Tomek, Bogenneusiedl



60. Geburtstag
VD OSRⁱⁿ
Silvia Heinisch

Gratuliert haben wir außerdem zur Diamantenen Hochzeit von **Theresa und Alois Toifl**, Wolfpassing sowie zur Goldenen Hochzeit von **Anna und Karl Brückl**, Wolfpassing



EIN SONNTAG IM ZEICHEN DES SCHMETTERLINGS

Am 23. April 2023 ruft „Natur im Garten“ zum gemeinsamen Schmetterlingssonntag auf.

Verwandeln Sie Ihren Garten in ein Paradies für Schmetterlinge. Beim „Natur im Garten“ Schmetterlingssonntag am 23. April 2023 wird ein besonderes Augenmerk auf unsere beflügelten Gartenbewohner gelegt. Schmetterlinge sind als Bestäuber und Nahrung für andere Tiere ein wichtiger Teil unseres Ökosystems.

Holen Sie sich ein kostenloses Samensackerl für Ihr persönliches Schmetterlingsparadies bei der Gemeinde ab und helfen Sie mit, eine Nahrungsquelle für Schmetterlinge und deren Raupen sicher zu stellen.

Bei Fragen zum Schmetterlingssonntag, der Aussaat oder anderen gartenrelevanten Fragen steht Ihnen das „Natur im Garten“ Telefon unter +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at zur Verfügung.

Nutzen Sie Ihr neu gewonnenes Schmetterlingsparadies auch um am „Natur im Garten“ Fotowettbewerb teilzunehmen. Unter dem Motto „Schmetterlinge – bunte Schönheiten im Fokus“ werden ab dem 23. April 2023 die besten Schmetterlingsfotos gesucht. Nähere Infos finden Sie unter www.naturimgarten.at/fotowettbewerb-2023

Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

Vereinsleben, Brauchtum und Veranstaltungen

Danke an die Veranstalter, danke an alle, die wieder Leben in unsere Dörfer bringen!



KINDERFASCHING



FF-BALL



FASTENSUPPE



FF-BALL



BLUTSPENDEN



HEGESCHAU

ENERGIESPARTIPP unseres Energiebeauftragten Paul Schmid

Kochen mit Köpfchen, Energiesparen am Herd

- Beim Kochen sollten generell Töpfe und Pfannen mit Deckel benutzt werden, da die Wärme nicht so schnell entweichen und dadurch die Energiezufuhr beschränkt werden kann.
- Ebenfalls sollte darauf geachtet werden, dass die Größe des Kochtopfes mit jener der Kochplatten übereinstimmt. Bei nur 3 cm Unterschied gehen 30% Energie verloren.

- Beachten Sie das Nachheizen eines Elektroherdes (gilt nicht für Induktive!). Schalten Sie rechtzeitig ab und nutzen noch die nachwirkende Wärmeenergie für das Koch- bzw. Backgut.
- Zum Wasser erwärmen (0,5 bis 1 Liter) sollte man einen Wasserkocher verwenden, da dieser gegenüber der Mikrowelle ca.

30% Energie einspart. Größere Wassermengen am Elektroherd erhitzen.

- Beim Erwärmen von kleinen Mengen (500g) ist die Mikrowelle deutlich effizienter als der Elektroherd. Größere Mengen sollte man im Elektroherd erwärmen bzw. garen.

Ihr EB
Paul Schmid